

**GPGR-Sitzung vom, 30.01.2024 um 19.00 Uhr  
Gemeinderaum Kirchort St. Josef, Iserlohner Heide**

*Anwesende:*

Pfarrer Dietmar Schulte, Konrad Dickhaus, Susanne Escher, Gudrun Feldkamp-Wiegert, Arthur Gorny, Engelbert Imkeller, Marion Kamberg, Aliz Kovacz, Petra Lukoschek, Wolfgang Kretschmann, Agnieska Rudnik

Gäste: Rosi Kotulla, Monika Maiwald, Peter Werner Rehwald, Herr Hofmann

Da Herr Ciociola kurzfristig erkrankt ist, wird die Sitzung von Konrad Dickhaus geleitet. Die Tagesordnung wird um die Idee von Arthur Gorny und Kira Arnusch zu einem „anderen Adventsmarkt“ ergänzt.

**0) Geistlicher Impuls: Gemeinsames Lied GL 456: „Herr, du bist mein Leben“**

**1) Idee von Kira Arnusch und Arthur Gorny:**

- Gemeindefereent Arthur Gorny stellt die Idee zu einem „anderen“ Adventsmarkt für den Pastoralverbund Iserlohn vor.

Ort: Kirchplatz von St. Aloysius.

Das Pastoralteam organisiert den Rahmen, wie Buden, Deko etc. Die einzelnen Gruppen füllen die Buden mit Aktionen und Angeboten. Es soll darum gehen, von der Kommerzialisierung der klassischen Weihnachtsmärkte wegzukommen, auch mit Blick auf eine mögliche diakonische Ausrichtung, so dass der Reinerlös für die Unterstützung eines zu bestimmenden Projektes verwendet werden soll.

Die katholische Kirche in Iserlohn soll dadurch positiv sichtbar werden!

Es gibt schon Zusagen bzw. Interessenten für eine Unterstützung u.a. von der KiTa St. Pankratius, eventuell den Pfadfindern vom Nußberg, Jugendlichen der Firmvorbereitung, dem Friedenskreis, der Caritas-Koordinatorin, dem GPGR Letmathe mit einigen Mitgliedern, „Frohet Schaffen“ (evangelischer Verein) eventuell das Kinder- und Jugendbüro, „Bürger helfen Bürgern“ etc.

- Die Aktion könnte mit der Austeilung des Friedenslichtes von Bethlehem verbunden werden. Bezüglich des Zeitpunktes bedarf es weiterer Absprachen, u.a. mit den Pfadfindern, aber es scheint auf den dritten Advent hinauszulaufen.

Arthur Gorny und Kira Arnusch beantragen Fördermittel beim Erzbischof Paderborn für ein diakonisch-missionarisches Projekt!

Der GPGR heißt die Idee gut und will als Multiplikator in die Gruppen hinein fungieren.

Arthur Gorny verfasst zeitnah ein Informationsschreiben zur geplanten Aktion und bittet um Rückmeldungen bis zum 01. März 2024.

Dieses Schreiben soll dem Protokoll beigelegt werden!

Der GPGR heißt die Idee gut und möchte sie tatkräftig unterstützen. Weitere Beratungen werden stattfinden.

**2) Ideen zum Austausch mit dem GPGR aus Letmathe:**

Die beiden Vorsitzenden Francesco Ciociola und Christian Kempny sollen sich diesbezüglich zeitnah besprechen. Ein erstes gegenseitiges Kennenlernen und Vorstellen, sowie ein Vorstellen der jeweiligen Arbeit, mache für ein erstes Treffen Sinn. Als angedachter Zeitraum wird der Sommer vorgeschlagen.

### 3) Fasten- und Osterzeit:

- Hinweis K. Dickhaus: Die Fasten- bzw. „Hunger“-tücher des letzten Jahres können noch einmal Verwendung finden

- Zwei besondere Angebote an Aschermittwoch, 14.02.2024, der gleichzeitig auch Valentinstag ist.

Ort: Reformierte Kirche (Wermsinger Straße 9):

1. Aschenkreuz „to go“

2. Besonderer Segen für Verliebte und Paare zum Valentinstag entsprechend dem Schreiben der Glaubenskongregation „Fiducia supplicans v. 18.12.2023.

15.00h-17.00h Pastor Rehwald

17.00h-19.00h Pfarrer Schulte

- Frühschichten in der Fastenzeit am Donnerstagmorgen in St. Aloysius um 8.00h

- Kreuzweg freitags:

17.00h in St. Gertrudis in Sümmern

18.00h in St. Aloysius

Hinweis auf den Kreuzweg der Vinzenzkonferenz im Kloster Oelinghausen

01. März 2024 Weltgebetstag der Frauen: ergänzend zur Auflistung in den Pastoralverbundsnachrichten wird auf das Angebot von St. Hedwig, Nußberg, in der evangelischen Kirche hingewiesen. Außerdem soll eine Woche vorher ein Kreuzweg in der Natur stattfinden.

Fastenessen:

Fastenessen in St. Aloysius (Kenia-Team): 03.03.2024.

Fastenessen in Hl. Dreifaltigkeit am 03.03.2024

- Angebote zum Sakrament der Versöhnung:

Bußgottesdienst in St. Aloysius am 5. Fastensonntag um 18.00h.

Beichtgelegenheit auch in polnischer Sprache am Montag, 25.03., 18.00h-20.00h in St. Gertrudis

Verlängerte Beichtzeiten siehe Pastoralverbundsnachrichten

- Triduum Sacrum in diesem Jahr an folgenden Standorten:

St. Aloysius

St. Gertrudis

St. Hedwig

Die Osternachtfeiern sind wegen der Umstellung auf die Sommerzeit in der Nacht auf Ostersonntag auf 20.00h, anstatt auf 21.00h gelegt worden!

Die genauen Angebote und Zeiten befinden sich im Anhang des Protokolls auf einer von Pfarrer Schulte angefertigten Vorlage

- Taizé-Fahrt mit Jugendlichen vom 24.03.-31.03.2024!

Laut Gemeindeforent Arthur Gorny soll die Fahrt 2025 auf alle hin geöffnet werden

#### **4) Gebäudenutzung und Visionen bezüglich der Immobilienstrategie:**

– Es wird eine Auflistung der kirchlichen Angebote an den einzelnen Kirchstandorten innerhalb der Pfarrei St. Pankratius, zusammenstellt von Pfarrer Schulte und Francesco Ciociola, ausgeteilt, die keinen Anspruch auf Vollständigkeit hat. Die Mitglieder des PGR werden gebeten, diese zu ergänzen, damit ein realistisches Bild von der Auslastung der einzelnen Immobilien entstehen kann.

Diese Auflistung befindet sich im Anhang des Protokolls.

- am 31.01.2024 findet von 9.00h-10.00h eine Online-Konferenz mit Pfarrer Schulte, Frau Pohler und Herrn Schröter vom Erzbistum Paderborn statt, bei dem es um die Priorisierung der einzelnen Pfarreien und Pfarrverbänden nach Dringlichkeit mit Blick auf eine Beratung und Begleitung geht. Pfarrer Schulte und Frau Pohler als Verwaltungsleitung wollen noch einmal die Dringlichkeit für PV und Pfarrei deutlich machen, gerade auch wegen des aktuellen Defizits für 2023 von knapp 80.000,00 Euro.

- Es muss sich für den Pastoralverbund Iserlohn bzw. für die Pfarrei St. Pankratius eine Arbeitsgruppe konstituieren, die – im besten Fall nach Unterstützung durch die entsprechenden Experten aus dem erzbischöflichen Generalvikariat, ein Konzept erstellt, das von den Gremien beraten und vom Kirchenvorstand beschlossen werden muss. Neben der Arbeitsgruppe sollen folgende Gremien an den Beratungen beteiligt werden: Kirchenvorstand, GPGR, Gemeindeleitungsteams, Pastoralteam.

- Pfarrer Schulte betont, dass dieser Prozess flexibel angegangen werden muss und Ungleichzeitigkeiten der Berücksichtigung bedürfen, respektive muss bei einer konkreten Immobilienanfrage geschaut werden können, ob diese Nutzung überhaupt passt, auch wenn eine letzte Entscheidung zum ganzen Bestand noch gar nicht getroffen worden ist. Vorüberlegungen müssen möglich sein, ohne dass eine letztgültige Entscheidung damit verbunden wird. Die Gefahr seien natürlich immer Gerüchte, die sich bisweilen verselbständigen.

- Herr Kretschmann weist im Zusammenhang der Immobilienstrategie auf den Thementag am 24.02. in der Akademie Schwerte hin!

- **Umfangreicher** Vortrag von Frau Feldkamp-Wiegert: „Gedanken zur Immobilienstrategie“, der wohlwollend aufgenommen und kontrovers diskutiert wurde. Der Vortrag wird auch in den Anhang des Protokolls gesetzt.

#### **5) Bericht der Hauptamtlichen: Jahresthema:**

- Es soll das Jahr in Zukunft unter ein bestimmtes Thema gestellt werden. Im Sommer soll das Thema für das nächste Jahr festgelegt werden. Das Jahresthema für 2024 lautet: „Vertrauen: Selbstvertrauen, Gottvertrauen.“

Es sind verschiedene Aktionen zum Thema vorgesehen: u.a. Selbstverteidigungskurse, Themenpredigten, „Dienstagabend mit Gott“ und Vorträge.

Der GPGR heißt die Initiative gut.

## 6) Werktagsgottesdienste:

- Pfarrer Schulte informiert darüber, dass die nötige Reduzierung der Stundenumfänge von zwei angestellten Küster/innen in der Pfarrei St. Pankratius zur Folge hat, dass Ehrenamtliche den Küsterdienst bei den Werktagsmessen in der Heiligsten Dreifaltigkeit und in St. Aloysius unterstützen müssen. Daran hängen verschiedene Faktoren wie Kirchenmusik und die Einsatzmöglichkeiten der angestellten Küster/innen. Das macht eine Umstellung der Gottesdienstorte erforderlich. Dazu kommt eine konkrete Anfrage aus der Gemeinde Heilig Geist zur Verlegung der Messe auf den Dienstag. Der GPGR stimmt für „**Vorschlag 2**“, der vorsieht, dass ab April montags, um 18.00h in St. Hedwig, dienstags um 18.00h in St. Aloysius und donnerstags, um 18.00h in St. Josef die Hl. Messe gefeiert werden soll.

Dazu ist in der Kirche Heilig Geist und in der Krankenhauskapelle ein wöchentlicher Wechsel vorgesehen: dienstags, um 9.00h in Heilig Geist, dann entfällt in derselben Woche donnerstags, um 14.30h die Messe im Krankenhaus. Wenn donnerstags, um 14.30h die Messe im Krankenhaus gefeiert wird, dann entfällt dienstags, um 9.00h die Messe in der Kirche Heilig Geist.

Auch hier wird das von Pfarrer Schulte vorbereitete Skript in den Anhang gesetzt.

## 7) Weitere Termine:

Donnerstag, 22.02.24 um 18.30h: Pastoralwerkstatt Haus Hemer

Samstag, 24.02.24 um 10.00h-15.00h: „Eines Tages stand Jesus am See“ in der Akademie Schwerte

Samstag, 27.04.24 Zukunftskonvent in Werl mit Pilgerwanderung, gemeinsam mit dem designierten Erzbischof von Paderborn, Dr. Udo Markus Bentz

Termine für die PGR-Sitzungen: Mittwoch, 13.03. um 19.00h in St. Gertrudis,

Dienstag, 04.06. um 19.00h in Hlste. Dreifaltigkeit

## 8) Verschiedenes:

- Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit:

Herr Kretschmann ist bereit, den Internet-Auftritt zu optimieren. Ihm wurden die dafür notwendigen Zugriffsrechte erteilt. Er formuliert die Bitte an die Mitglieder des GPGR, dass sie die Gruppierungen darüber informieren, mögliche Artikel und Informationen für die Homepage direkt an Herrn Kretschmann über folgende E-Mail-Adresse weiterzuleiten: [homepage@pviserlohn.de](mailto:homepage@pviserlohn.de)

Pfarrer Schulte und Herr Kretschmann haben auf der Homepage veraltete Artikel entfernt.

Die Sitzung endete gegen 22.05h mit einem Gebet und dem Segen von Pfarrer Schulte.

**Nächster Termin der PGR-Sitzung:** Mittwoch, 13.03. um 19.00h in St. Gertrudis, Sümmern

Für das Protokoll: P. W. Rehwald

Anlagen:

1. Schreiben zum „anderen“ Adventsmarkt von Arthur Gorny
2. Plan der Gebäudenutzung, Stand Januar 2024
3. Liturgie an Kar- und Ostertagen 2024
4. Vortrag von Frau G. Feldkamp-Wiegert zur Immobilienstrategie
5. Neue Ordnung der Werktagsgottesdienste ab April 2024



An:  
Alle Menschen, Gruppen, Kreise & Vereine,  
die im Pastoralverbund  
etwas Neues ausprobieren möchten

Arthur Gorny  
Gemeindereferent  
Pastoralverbund Iserlohn  
Hohler Weg 44  
58636 Iserlohn

1. Februar 2024

## Lichtermarkt Pastoralverbund Iserlohn

Liebe Ehrenamtliche,

wir möchten euch einladen, mit uns gemeinsam ein besonderes Projekt zu entwickeln & durchzuführen: Einen Weihnachtsmarkt des Pastoralverbundes vor der St.-Aloysius-Kirche! Es soll eine Gemeinschaftsaktion werden, bei der jeder seinen eigenen Akzent setzen kann.

Wir sorgen für den Rahmen (Organisation, Buden, Deko usw.) – Ihr bringt eure Ideen, Talente und Leidenschaften ein. Unser Weihnachtsmarkt ist kein Kommerz, sondern ein Zeichen der Solidarität und Nächstenliebe. Wir wollen die Menschen im Advent berühren und begeistern.

Der Weihnachtsmarkt startet am Samstag, den 3. Advent, um 11 Uhr und endet am Sonntag, um 16 Uhr. Am 3. Advent kommt auch das Friedenslicht aus Bethlehem zu uns. Unser Motto ist: Lichtermarkt. Wir wollen mit unseren Lichtern gemeinsam die Welt erhellen und Frieden schenken!

Viele Gruppen sind schon dabei: Pastoralteam, Kita St. Pankratius, Pfadinder Nußberg, Jugendliche der Firmvorbereitung, Kolpingfamilie Hennen, Friedenskreis Hl. Geist, Caritas-Verband / CariChic (Caritas Koordinatorin-Birgit Roch), Letmathe GPGR / Pfingstlager, Frohet Schaffen / Checkpint (Advent im Quartier), Bürger helfen Bürgern (Food-Truck).

Seid ihr auch dabei? Dann meldet euch bitte **bis zum 01.03.24 bei [a.gorny@pviserlohn.de](mailto:a.gorny@pviserlohn.de)**. Wir freuen uns über euren Beitrag. Lasst uns gemeinsam einen wunderschönen und besinnlichen Weihnachtsmarkt nach eigenen Ideen und Wünschen gestalten! Nach der Frist melden wir uns bei euch für ein erstes Treffen in der ersten Jahreshälfte.

Herzliche Grüße,

Kira Arnusch & Arthur Gorny



## Gebäudenutzungen im Pastoralverbund Iserlohn (Stand: 30.01.2024)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag	Zusatzinfo
<b>Hlst. Dreifaltigkeit</b>	19h Seniorenchor	8h: Kinderturnen (Kindergarten) 9h: Messe & Frauenfrühstück (4x im Jahr)	15h: Vorbereitung Kirchweihfest (1x im Jahr)			7h: Kräutersammlung (1x im Jahr)	15h: Familienkreis (1x im Juni 23)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kindergarten nutzt die Räume für viele Anlässe</li> <li>• Team Waldgottesdienst nutzt die Räume</li> <li>• Treffen GLT</li> <li>• Unregelmäßige Treffen des Sumba-Kreises</li> <li>• Unregelmäßige Kolping-Treffen</li> <li>• Einmaliges Frühshoppen im Winter 23</li> </ul>
<b>St. Josef</b>								<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunionvorbereitung</li> </ul>
<b>St. Michael</b>								
<b>St. Gertrudis</b>	19h: Frauenkreis kfd (1x im Monat, 3. Montag im Monat)	18h: Chorprobe Kirchenchor	15h: WGD + Kaffetrinken kfd (1x im Monat, 2. Mittwoch im Monat) 15h: Caritas Konferenz (1x im		15h: Kolpingsaktion			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Neujahrsempfang 1x im Jahr</li> <li>• Generalversammlung Heimatverein (1x im Jahr)</li> <li>• Kindergarten nutzt auch die Räume</li> <li>• WGT der Frauen</li> </ul>

			Monat, 3. 17Mittwoch im Monat)					<ul style="list-style-type: none"> <li>• Treffen des Laienrats + des Kirchenvorstands</li> </ul>
<b>St. Hedwig</b>	14h: Seniorenrunde 17h: kfd Gymnastikgruppe (wöchentlich) 18:30h: Pfadfinder Rover (wöchentlich)	17h: kfd (1x monatlich)	17h: kfd Gymnastikgruppe (ab September 23) 17h: Pfadfinder Wölflinge (wöchentlich)	14h: Seniorenrunde (1x monatlich) 17:30h: Pfadfinder Pfadis	17:30h: Pfadfinder Juffis			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung Sternsingeraktion</li> <li>• Einzelne Treffen GLT</li> <li>• Veranstaltungen des Kindergartens</li> </ul>
<b>Heilig Geist</b>		9.45h: 1x monatlich Frauengruppe „Auf der Suche nach Sinn“ 9.45h: 1x monatlich Frühstücksgespräch, (unregelmäßig)	15.30h: 1x monatlich Frauengruppe „Miteinander glauben älter werden“	15h: 1x monatlich kfd/Seniorenkreis, Themennachmittag,	18h: 1x monatlich Arbeitskreis - Friedensgebet. (unregelmäßig) 18.45: jeden letzten Freitag Friedens-Gesprächsrunde	18h: am 1. Samstag des Monats Gemeindebegegnung		<ul style="list-style-type: none"> <li>• 19h: Gemeindeführungssitzungen, donnerstags, 4-5x im Jahr</li> <li>• 18h: Patronatsfest der kfd Frauengemeinschaft mit Gemeindebegegnung, Samstag 2.2.</li> <li>• 15h: Adventsfeiern für kfd/Seniorenkreis, donnerstags</li> <li>• Weiberfasching für die Gemeinde</li> <li>• kfd /Senioren-Frauengemeinschaft</li> </ul>

								Begegnung nach der Kräutersammlung, 15.8.
<b>Herz Jesu</b>	16:30h: Tanzmäuse (bis Karneval) 17h: Jugendtanzchor (seit September 23) 18h: Montagsrunde 19:30h: Tanzchor Kolping (seit Ende Mai 23)	9h: Seniorensportgruppe (seit Mai 23) 15h: Frauengemeinschaft Kaffeetrinken (1xmonatlich) 18h: MGV-Stammtisch (2x monatlich) 19:30h: Kirchenchor Ohrclipchor (wöchentlich)	16h: Kindertanzchor (bis Karneval) 16h: Gruppenstunde Pandas Kolping 19h: Kirchenchor		17h: Kolping Yetis (seit Juni 23) 19:30h: Altkolpingtreff (1x im Monat)			<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstandssitzung Kolping</li> <li>• Jahreshauptversammlung Kolping</li> <li>• Versch. Veranstaltungen</li> <li>• Kommunionvorbereitung</li> <li>• Eigentümersammlung Wüstkamp</li> <li>• Gemeindestammtisch</li> <li>• CDU-Fraktionssitzung</li> <li>• Beerdigungskaffee</li> </ul>
<b>St. Peter &amp; Paul</b>								<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kommunionvorbereitung</li> <li>• GLT</li> </ul>
<b>St. Aloysius</b>	17h: Runder Tisch (3-4 x im Jahr) 18h: Redaktion Kathis (3-4x im Jahr) 19h: Seniorenchor	16:30h: Vinzenz Konferenz (1x monatlich, 2. Dienstag im Monat) 18:15: Singen nach Gehör 19h: Bibelkreis (1x im Monat,	18:30h: Ukrainisches Frauentreffen (seit Ende September 23, variiert in den Terminen)	6:30h: Frühschicht (Advent- und Fastenzeit) 17:45h Choralchora + Probe 19h: Collegium	9:30h: Kolpingtreffen 14h: Frauenkreis		10h: Kindergottesdienst (1x im Monat, 1. Sonntag im Monat) 14h: Treffen kath. Gehörlosenv	<ul style="list-style-type: none"> <li>• KAB Vorstandssitzung + weitere Veranstaltungen</li> <li>• SPD-Fraktionssitzung</li> <li>• Caritas-Treffen</li> <li>• Kfd-Treffen</li> <li>• Kenia-Kreis</li> <li>• Firmtreffen</li> <li>• Kolpingtreffen</li> <li>• GLT</li> </ul>

	r (Winterzeit)	jeden letzten Dienstag)		Vocale (seit August 23)			erein (1x monatlich)	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kindergarten Besprechungen</li><li>• Versch. Musikveranstaltungen</li></ul>
--	-------------------	----------------------------	--	----------------------------	--	--	-------------------------	---

## **Liturgie an den Kar- und Ostertagen 2024**

### Gründonnerstag, 28.03.

St. Aloysius

16.00 Uhr Familienwortgottesdienst

20.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl

Ölbergstunde

St. Gertrudis

20.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl

St. Hedwig

18.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl

St. Pankratius Altenheim

16.30 Uhr Messe vom letzten Abendmahl

### Karfreitag, 29.03.

St. Aloysius

10.00 Kreuzweg in der Kirche

10.00 Uhr Kinderkreuzweg im Forum St. Pankratius

11.00 Uhr Beichtgelegenheit

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (anschließend Beichte)

Hlst. Dreifaltigkeit: 10.00 Uhr Kreuzweg der Vinzenzkonferenz

St. Gertrudis: 8.00 – 10.00 Uhr Beichtgelegenheit auch in polnischer Sprache

10.00 Uhr Kreuzweg

St. Josef: 10.00 Uhr Kreuzweg durch den Heidewald

Herz Jesu: 10.00 Uhr Kreuzweg

St. Gertrudis

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (anschließend Beichte)

St. Hedwig

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi (anschließend Beichte)

Karsamstag, 30.03.

St. Gertrudis: 11.00 Uhr Speisensegnung

St. Josef: 15.00 Uhr Speisensegnung

St. Hedwig: 16.00 Uhr Speisensegnung

St. Aloysius: 20.00 Uhr Osternacht

St. Gertrudis: 20.00 Uhr Osternacht

St. Hedwig: 20.00 Uhr Osternacht

Ostersonntag

St. Aloysius: 11.15 Uhr

Herz-Jesu Hennen: 11.15 Uhr

Heilig Geist: 9.30 Uhr

Dreifaltigkeit: 9.30 Uhr

St. Michael: 9.30 Uhr

St. Josef: 11.15 Uhr

Ostermontag

St. Aloysius: 11.15 Uhr

St. Gertrudis: 9.30 Uhr

St. Hedwig: 9.30 Uhr

Dreifaltigkeit: 9.30 Uhr

St. Peter und Paul: 11.15 Uhr

St. Josef: 11.15 Uhr

Bußgottesdienst am 5. Fastensonntag, 17. März um 18.00 Uhr in St. Aloysius

Beichtgelegenheit auch in polnischer Sprache am Montag, 25. März 18.00 – 20.00 Uhr in St. Gertrudis

# Gedanken zur Immobilienstrategie

## A. Vorüberlegungen

### Welche Aufgaben haben wir als Kirche?

- Leuchtturm für die Werte in der Gesellschaft
- Nah bei den Menschen sein, für jeden vor Ort erreichbar
- Seelsorge (haupt- und ehrenamtlich)
- Lebenshilfe bieten können
- Schwache unterstützen
- Vereinsamung entgegenwirken

Ist das möglich, wenn immer weiter zentralisiert wird, Kirchorte eliminiert werden?

*Jeder „Kirchturm“ muss stehenbleiben, um den Menschen zu signalisieren, dass Kirche überall ganz nah ist, um die Menschen zu unterstützen.*

Die Kirche hat durch Skandale in der Vergangenheit an Würde eingebüßt. Diesem Image gilt es durch geeignete Maßnahmen entgegenzuwirken:

Die wichtigen Werte **GLAUBE – LIEBE - HOFFNUNG** müssen wieder spürbar werden:

→ **Liebe schenken**

→ **Hoffnung schaffen**

→ **zum Glauben zurückführen**

### Welche Mittel stehen für die Aufgaben zur Verfügung?

Große finanzielle Belastungen sind entstanden und entstehen weiter durch

- die sinkende Zahl der Kirchensteuerzahler
- zu große Kirchen und Gemeindehäuser
- Mängel an der ökologisch vertretbaren Bausubstanz der Gebäude
- zu hohe Reparatur- und Heizkosten

Demgegenüber stehen nicht unerhebliche Grundstückswerte, die nicht zum Schleuderpreis veräußert werden dürfen, nur damit man so weitermachen kann wie bisher.

Neue Perspektiven könnten sich durch eine zielgerichtete Umgestaltung der Kirchorte ergeben.

### Prinzipien der Immobilienstrategie

- Möglichst keine Abschaffung, sondern Verkleinerung des „geistlichen Zentrums“ an den Kirchorten mit ggf. Schaffung von Multifunktionsbereichen
- „Kommerzialisierung“ der Immobilien im sozialen, caritativen Bereich, Vermietungen
- Einbeziehung von Investoren und Partnern (Stadt, private Investoren ...)
- Kooperation mit anderen christlichen Einrichtungen
- Aufbereitung der Immobilien nach dem jeweiligen Bedarf unter Berücksichtigung der Bausubstanz
- Umsetzung von Umweltschutzmaßnahmen (Isolierung der Gebäudehülle zur Reduzierung der Heizkosten, ggf. Umstellung des Heizsystems)

## **B. Wofür können die vorhandenen Immobilien zielführend im Rahmen der Lebenshilfe eingesetzt werden?**

### Welchen dringenden Bedarf gibt es in unserer Stadt?

Vgl. IKZ-Artikel vom 19.01.24 „Kurze Wege für die alternde Gesellschaft“, vom 20.01.24 „Kennen Sie den Iserlochner Seniorenbeirat“ und vom 26.01.24 „Die Stadt von morgen entsteht jetzt“

- **Bezahlbarer und angemessener Wohnraum für Familien**  
(Demografischer Wandel: Kein neues Bauland auf der grünen Wiese!)
- **Seniengerechtes Wohnen (selbstständiges / (teil-)betreutes Wohnen)**  
(Barrierearme Wohnungen in passender Größe in Quartieren mit guter Nahversorgung, Qualität im Bestand erreichen, d. h. Umbau statt Neubau)
- **Preiswerte Kurzzeitunterkünfte für Gäste**
- **Räumlichkeiten für Kindertagesbetreuung**
- ...

### Vision einer möglichen Strukturumwandlung am Beispiel einer Gemeinde

- 1. Lage und Erscheinungsbild**  
zentral: Bahnhof, Innenstadt/Nahversorgung, Krankenhaus/Ärzte in der Nähe  
wichtiger Fixpunkt im Erscheinungsbild der Stadt, Oase der Ruhe
- 2. Ungenutztes räumliches Potenzial?**  
Ungenutztes Grundstück eines abgerissenen Gebäudes  
Ausbau des Dachgeschosses möglich?
- 3. Mögliche Nutzung**  
Umgestaltung zu einer Seniorenwohnungsanlage durch Umbau und Teilneubau  
Erschließung der Ebenen durch Errichtung eines Treppenturms mit Aufzug  
Gemeinschaftsraum mit Küche, Mitnutzung des „geistlichen Zentrums“ und der Multifunktionsbereiche
- 4. Multifunktionsbereiche**  
Abtrennungsmöglichkeit des Altarbereiches vom Gemeindebereich (vgl. St. Josef)  
Nutzung eines verkleinerten Kirchenraumes und der Nebenräume durch unterschiedliche christlich orientierte Gruppen und Vereine durch Vermietung
- 5. Förderung von Synergieeffekten**  
Gemeinsame Aktivitäten der Bewohner jederzeit möglich: gegenseitige Unterstützung  
ggf. kleine Serviceleistungen (Vorbild: Seniorenanlage an der Gartenstraße), Ansprechpartner  
  
Kooperation mit Schulen:  
Betreuungshilfe „Leihoma“ (Bereitschaft von Senioren sich bei der Betreuung von Grundschulkindern niederschwellig zu engagieren  
  
Sozialpraktikum:  
In den Schullehrplänen der Mittelstufe (Klasse 8-10) bereits integriertes Bildungsmodul mit dem Ziel, bei Schülern soziale Kompetenzen zu fördern und für ehrenamtliche Mitarbeit zu motivieren.
- 6. Offene Fragen**  
Pflege der gemeinsam genutzten Räumlichkeiten, Umsetzung der Organisation (hauptamtliche oder ehrenamtliche Mitarbeiter?)

### **C. Nächste Schritte für die Arbeit im GPGR**

- Auf welche Räumlichkeiten kann die Gemeinde verzichten? Wo kann ggf. verkleinert werden? Wo kann kooperiert werden?
- Jede Gemeinde ist aufgerufen, Ideen für den eigenen Kirchort zu kreieren:  
Für welche Zwecke bietet sich die Immobilie an? (Lage, Umgebung, Bedarf)
- Welche Einkünfte könnten mit Vermietungen erzielt werden?
- Fachkundige Gemeindemitglieder zu Rate ziehen, um die Ideen auf grundsätzliche Durchführbarkeit zu prüfen.
- Zu berücksichtigende Punkte: Verwaltung der Immobilien; Ansprechpartner für die Koordination der Projekte;

## **Neue Ordnung Werktagsgottesdienste (ab April 2024)**

### Montags

18.00 Uhr Hl. Messe St. Hedwig

### Dienstags

8.00 Uhr Hl. Messe St. Gertrudis Sümmern

9.00 Uhr Hl. Messe Heilig Geist

wöchentlicher Wechsel mit Krankenhauskapelle donnerstags 14.30 Uhr

17.30 Uhr Beichtgelegenheit St. Aloysius

18.00 Uhr Hl. Messe St. Aloysius

### Mittwochs

10.00 Uhr Hl. Messe Altenheim St. Pankratius , erster Mittwoch im Monat Wort-Gottes-Feier

10.30 Uhr Hl. Messe Pflegezentrum St. Aloysius

18.00 Uhr Hl. Messe Herz-Jesu Hennen

### Donnerstags

14.30 Uhr Hl. Messe Krankenhauskapelle

wöchentlicher Wechsel mit Heilig Geist dienstags 9.00 Uhr

17.30 Uhr eucharistische Anbetung St. Josef

18.00 Uhr Hl. Messe St. Josef

### Freitags

9.00 Uhr Hl. Messe St. Michael

17.30 Uhr Beichtgelegenheit Hl. Dreifaltigkeit

18.00 Uhr Hl. Messe Hl. Dreifaltigkeit